

Anträge und Beschlüsse "Fachtagung Turnen"	Wann
Ausrichten des Gauschüler/-innenwettkampf als Rotation durch die Bezirke 2013:Nord, 2014: Olpe, 2015: Süd, 2016: Wittgenstein	2012
Gauschüler/-innenwettkampf immer am 2. oder 3. Märzwochenende	2012
P5 Reck wird für A- und B-Jugend wahlweise am Reck oder Barren ausgeschrieben, P6 kann an Reck oder Barren geturnt werden	2012
Aufnahme des Sprungtisches ins Geräteangebot	2013
Änderung der Sprunghöhe, bei der weibl. Jugend A-C, Gerät Sprung , wahlweise 1,10m/1,20m	2013
Turner/-innen, die für den Bezirkswettkampf gemeldet sind, dort aber krankheitsbedingt nicht starten können, dürfen trotzdem im Rahmen ihrer qualifizierten Mannschaft beim Gauwettkampf starten	2013
Damit sich eine Mannschaft für den Gauwettkampf qualifizieren kann, müssen beim Bezirkswettkampf, mindestens 3 Turner/-innen antreten	2013
Zusammensetzung der qualifizierten Mannschaften: Wenn sich 2 Mannschaften, in der gleichen AK, aus einem Verein, qualifiziert haben, dürfen diese Teilnehmerinnen innerhalb der 2 Mannschaften beliebig getauscht werden	2015
Sprungbretter pro Gerät: 2 unterschiedliche Sprungbretter pro Sprunggerät werden zur Verfügung gestellt	2016
Änderung der Ausschreibung: <b>Schüler/-innen F:</b> P1-P3; <b>Schüler/-innen E:</b> P1-P5; <b>Schülerinnen D:</b> P1-P7; <b>Jugend A:</b> P4-P9	2016
Kampfrichter-Quote: Pro Mannschaft --> 1 Kampfrichter; pro 5 Einzeltturner/-innen --> 1 Kampfrichter	2016
Mädchen ab P5 können zwei verschiedene Sprünge zeigen Das Gerät, muss das Gleiche bleiben. Bei wechselnden Höhen sind die Trainer für das Verstellen zuständig.	2017
An allen Geräten sind die alternativen Abgänge / Übungen zugelassen. AUSNAHME: P 5 am Sprung – Mattenberg = zu hoher Gerätebedarf	2017

<p>Bisher war die Regelung:  TuJu bezahlt die Hallenmiete  Ausrichtender Bezirk, die Kosten für Sanitäter.  - Mittlerweile sind die Kosten für das DRK aber extrem angestiegen, sodass man bei ca.400€ liegt.  - Rein rechtlich ist es nicht notwendig, dass Sanitäter vor Ort sind.  - Die TuJu hat allerdings den Anspruch, dass jemand da ist, der „Erste Hilfe“ leisten kann.  Vorschlag: Das Startgeld wird von 4 auf 5€ angehoben. Dafür übernimmt die TuJu ab sofort Hallenmiete und die Kosten für den Sanitätsdienst.</p>	2017
<p>Der schriftliche Vorschlag einer Reduzierung der Teilnehmerzahlen, durch z.B. Verkleinerung der Mannschaftsstärke oder Veränderung der Qualifizierung, wurden abgelehnt.</p>	2018
<p>Drei Kampfrichter pro AK am Sprung, sind einer zu viel</p>	2018
<p>Es gibt nur noch vor dem Wettkampf eine Einturnzeit von einer Stunde und dann keine mehr zwischendurch --&gt;  <b>Abgelehnt</b></p>	2018
<p>Die Balkenhöhe der AK C, B, A (P3 und P4) wird von 80 cm auf 100 cm angehoben. (in Anlehnung an das Aufgabenbuch)</p>	2018
<p>Bei der Meldung der Teilnehmer und Mannschaften sind die angegebenen AK zu beachten! Nicht mehr als 50 % der Mannschaftsteilnehmer dürfen in der nächst höheren AK turnen und somit die Mannschaft ausmachen. Das heißt: Ein/e Turner/in bei einer Mannschaftsstärke von 3 Turnern/ Turnerinnen. Zwei Turner/innen bei einer Mannschaftsstärke von 4 oder 5 Turnern/ Turnerinnen</p>	2018
<p>Schwebebalken- Höhen  A-Jugend 1,20 m  B-Jugend 1,20 m  C-Jugend 1,10 m  D-Jugend 1,10 m (plus Matte unter dem Sprungbrett – optional)  E-Jugend 1,00 m (plus Matte unter dem Sprungbrett – optional)  F-Jugend 0,80 m oder Bank (normal und umgedreht)</p> <p>Jedem Trainer ist es in der E- und D- Jugend freigestellt eine normale blaue Turnmatte</p>	2019

maximal 6 cm) unter das Sprungbrett zu legen, damit die Kleineren auf den Schwebebalken kommen. P1 und P2 werden, wie im Buch beschrieben auf der Bank bzw. auf der umgedrehten Bank geturnt.	
Die Mädchen der Jugenden A, B und C dürfen über dem Turnanzug eine Hotpants anziehen, in der Mannschaft muss das aber einheitlich sein.	2019
STG Schülerliga: Die TuJu würde unterstützend tätig sein, wo es notwendig ist (z.B. bei der Abänderung des Wettkampfprogramms), aber müsste nicht bei jedem Termin anwesend sein Die betreffenden Vereine setzen sich zusammen und klären Einzelheiten Der Antrag wurde angenommen. Markus Timme kümmert sich um die Organisation der STG Schülerliga.	2019
Startgebühr wird auf 6€ erhöht Tausch der Wettkampftage zw. Jungen und Mädchen Die Jungs müssen sich über den Bezirkswettkampf nicht mehr für die GSW qualifizieren. Es muss allerdings in allen vier Bezirken auch für die Jungs ein Wettkampfangebot geben	2023